



**Dr. med. habil. Dr. K. J. Probst**

Gesundheitsbrief Nr. 03/2018

**MEDIZINKONTROVERS**

## Zum Geleit - Philosophische Gedanken

### **Die schmutzige Wäsche**

Nachdem ein Ehepaar eine neue Wohnung bezogen hat, muss die Frau mit Entsetzen feststellen, wie eine Nachbarin draußen ihre schmutzige Wäsche aufhängt.

Nachdem dies immer wieder passiert und sie sich deshalb schließlich bei ihrem Ehemann über die schlampige Nachbarin beschwert, entdeckt sie am nächsten Tag plötzlich, wie die Nachbarin blitzsaubere Wäsche aufgehängt. Als sie überrascht ihrem Mann davon berichtet, erwidert dieser lediglich: „Ich habe heute früh unsere Fensterscheiben geputzt.“

*Ihr Dr. med. Karl J. Probst*

## Die Schwefel-Kur - ein persönlicher Erfahrungsbericht



Schwefelvorkommen in Gebieten mit vulkanischer Tätigkeit

Im heutigen Newsletter wird nachstehend ein Erfahrungsbericht der Entscheidungsmediatorin Frau Bettina Löwer aus Freiburg über die Schwefelkur abgedruckt. Der Bericht beleuchtet diverse Aspekte der Schwefelkur, vor allem auch die geistige Grundhaltung gegenüber der Schwefelkur, wodurch es möglich wird, diesen Weg trotz Heilkrise weiter und zu Ende zu gehen.

**Auf Wunsch der Newsletter-Redaktion ist dem nachfolgenden Bericht Folgendes voranzustellen:**

*Der Bericht ersetzt keine medizinische Beratung und stellt auch keine medizinische Beratung dar!*

*Es wird darauf hingewiesen, daß der anorganische Schwefel alleine kein solches „Allheilmittel“ ist, bei dem andere Aspekte einer gesunden Lebensführung vernachlässigbar sind.*

*Wenn Sie das "Experiment Schwefel" wagen möchten, sollten Sie vorher - vor allem bei bestehenden Erkrankungen - unbedingt therapeutischen Rat einholen. Nach geltendem Recht ist in Deutschland die Ausübung der Heilkunde grundsätzlich nur den Angehörigen eines akademischen Heilberufes (z.B. Ärzte, Zahnärzte, Apotheker) sowie Heilpraktikern gestattet, die allesamt Berufskammern angehören.*

*Es ist für den unerfahrenen Laien oftmals nicht möglich, zwischen einer harmlosen Heilkrise oder einer akuten Notfallsituation zu unterscheiden, die ein sofortiges therapeutisches Eingreifen erfordert, weil sich die Symptome stark ähneln können.*

*Ohne eine therapeutische Begleitung erfolgt daher die Einnahme des anorganischen Schwefels stets eigenverantwortlich und auf eigene Gefahr! Es kann daher keine Haftung dafür übernommen werden, wenn Sie eigenverantwortlich den nachstehenden Aussagen folgen.*

*Nehmen Sie in Zweifelsfällen bitte immer medizinische Hilfe in Anspruch!*

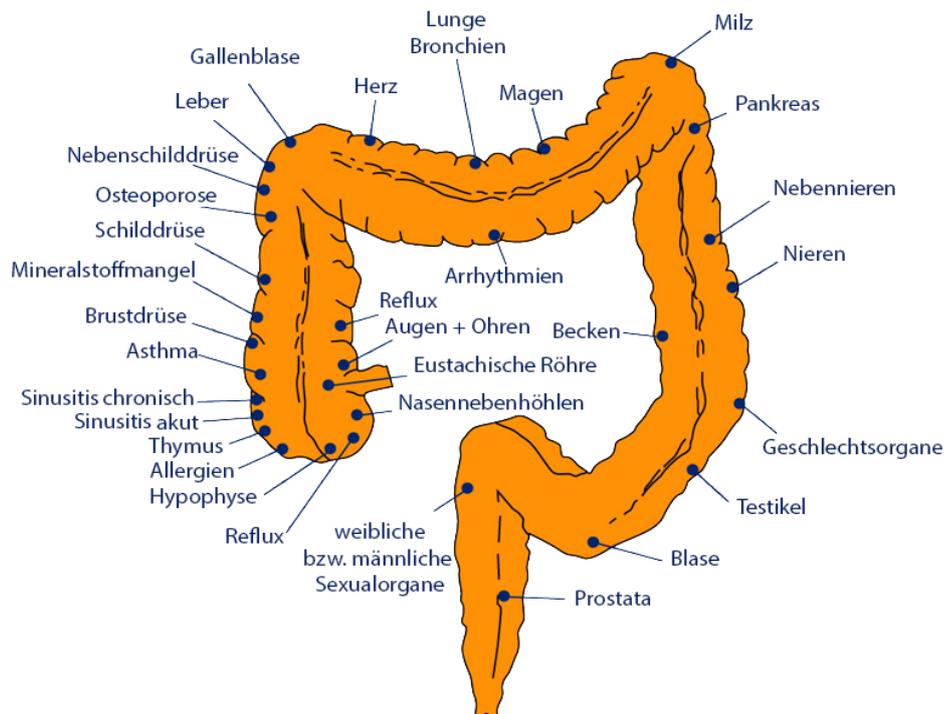
# Ein Erfahrungsbericht zur Kur mit anorganischem Schwefel

von Bettina Löwer

Mit Dank an Herrn Dr. Karl Probst

Meine außerordentlichen Erfahrungen mit dem anorganischen Schwefel

Gleich zu Beginn möchte ich ehrlich sein und niemandem gegenüber verheimlichen: Aus meiner Sicht ist der Schwefel-Weg definitiv kein einfacher Weg. Die Begegnung mit dem anorganischen Schwefel erfordert ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Selbstbeobachtung. Ohne ein Zulassen von Vertrauen funktioniert die Schwefel-Kur wohl nur schwerlich. Nicht Vertrauen in Heiler, sondern in Heilung! In Prozesse! In den Erfolg der Veränderungen.



Reflexzonen des Darms – Abb. entnommen dem Buch „Warum nur die Natur uns heilen kann“ von Dr. Dr. Karl J. Probst

Mein Gefühl möchte ich so ausdrücken: Nachdem ich ein Bild über die Reflexzonen im Darm fand, begann ich den Darm anders zu beobachten. Während der Reinigung entlang den Reflexzonen, die sich über 6-7 Meter Darm verteilen, reguliert sich die gestörte Darmflora. Parallel spiegelt sich die von Krämpfen begleitete Auflösung der Störzonen im Darm auch in meinem Seelenleben wider. Themen tauchen auf, die mir durchaus bekannt sind. Doch die Auflösung im Darm hat noch einmal einen Generalputz auch in der Seele bewirkt. Die Themen unseres Lebens im gesamten Körper. Doch die Aufarbeitung entlang eines sehr verschleimten Darms ist wie das finale Löschen schlafender Dateien im Computer.

Der Umgang mit meinem Umfeld ist seit meiner Schwefel-Kur von tiefgreifenden Reaktionen beeinflusst. Ich kann wunderbar alleine sein und meide Begegnungen, die nicht meinem Gusto entsprechen. Dazu muss man bereit sein. Das wäre ein Tipp meinerseits an Menschen, die mit der Schwefel-Kur in den Startlöchern stehen. Bereiten Sie sich auf Veränderungen auf allen Ebenen vor. Körperlich, verdauungstechnisch, ernährungstechnisch, sozial, leistungsbezogen, stimmungstechnisch.

Die Konfrontation mit elementarem Schwefel ist für mich selbst genau das: die Wirkung des anorganischen Schwefels ist elementar! Man begegnet Schritt für Schritt unweigerlich den wirklichen Essenzen des Lebens. Die Krämpfe empfinde ich als den Tod des Alten. Dazu wächst mit jedem Schub an einer weiteren Darm-Reflexzone die Gewissheit, dass es auch mit diesem Thema bald Besserung geben wird.

Der Schmerz, die Krämpfe tauchen regelmäßig auf. Bei mir ist es ein Rhythmus von 1 bis 3 sehr anstrengenden Tagen, die ihr Ende in einer längeren Toilettensitzung und deutlichen Ausscheidungen von Schleim finden. Danach war ich die erste Zeit sehr erschöpft. Jetzt nach 4 Monaten mit dem Schwefel lässt die Erschöpfung nach. Der Zyklus der Krämpfe verschiebt sich langsam zu meinem Vorteil.

Ich möchte es nicht verheimlichen, denn der Bericht soll anderen mutigen Schwefelkonsumentinnen und -Konsumenten eine Hilfe bieten. Vereinzelt Tage hatte ich Schüttelfrost. Da blieb mir nichts anders übrig, als im Bett zu verweilen. Es waren bisher allerdings nicht mehr als 5 vereinzelt Tage.

Es ist phänomenologisch sehr interessant, alles weiter zu beobachten: Alles Instabile in mir und um mich herum beginnt zu wackeln. Es wackelt das Wackelige, je stabiler das neue Darm Milieu wird.

Immer wieder führe ich mir die Fakten vor Augen: Der Darm ist circa 6 bis 7 Meter lang und er hat vier Schichten, in denen sich das falsche Milieu eingemischt haben kann: Falten, Zotten, Krypten, Mikrovilli. So erklärt sich auch, dass jeder auf die Kur anders zu reagieren scheint. Die meisten haben wohl nach einigen Tagen der Einnahme schon auffällige Reaktionen. Bei mir war es anders. Erst einige Wochen nach der täglichen Einnahme von mindesten 1 Teelöffel Schwefel kam es zu heftigen Reaktionen.

Die ersten Tage sagen demnach bei schwerer Erkrankten und Verschleimten noch nicht viel aus. Wenn der Schleim im Darm über Jahrzehnte dort verwachsen ist, muss der Schwefel wohl erst einmal ein Loch hinein arbeiten, wie es der Eskimo beim Angeln im dicken Eis tut.

Eine unmäßige Einnahme von Antibiotika während der Pubertät hat meinen Darm extrem destabilisiert. Handelsübliche Darmpflege hat, wie der Schwefel jetzt aufzeigt, keine Wirkung gehabt: Nichts von alledem hat über Jahrzehnte der störenden Schleimschicht in meinem Darm etwas anhaben können.

In letzter Zeit kursiert der Begriff Biofilm für diesen Schleim. Mir ist es ehrlich gesagt vollkommen egal geworden, was es ist und wie es heißt. Die Auflösung dieser Störschicht ist mein Ziel. Nicht die Identifizierung. Meine Erfahrung entspricht all dem, was man bei genauem Hinhören den Videos von Herrn Dr. Karl Probst und weiteren Informationen über den Darm entnehmen kann:

- Die Kur hat eine Sogwirkung. Ist der Darm einigermaßen gereinigt so beginnt die Leber automatisch sich auch zu reinigen. Es gab einen Tag, an dem alles ganz anders verlief als an den bisherigen Tagen. Ich kann es nicht erfassen. Doch hat sich seither auch mein Essverhalten noch einmal verändert. Es bleibt eine Vermutung, ein Gefühl, doch es fühlte sich sehr nach Reaktionen meiner Leber an.
- Ich habe circa 5 kg schleimige Masse ausgeschieden innerhalb von 4 Wochen. Das kann man kalkulieren, indem man sich vor der Kur und nach einer extremen Phase wiegt. Meine Bauchspeckkröllchen sind die gleichen. Doch mein Bauch ist weniger aufgebläht, im Sport bin ich beweglicher, der Pflug und die Kerze im Yoga gelingen viel leichter, ich werde wöchentlich auf meine Gewichtsabnahme von dritten angesprochen.

- Es tut weh: Krämpfe, Blähungen, Koliken, sie lassen sich nicht vermeiden. Doch die Einnahme von Braunalgen parallel und dem Verzehr von überdurchschnittlich viel Wasser machen den Reinigungsprozess leichter.
- Die Sitzungen am stillen Örtchen erleichtern sich, wenn man einen Hocker unter die Füße stellt.
- Die Ernährung ändert sich automatisch. Der Bedarf an Frischem und Smoothies steigt.
- Die schlimmen Stunden gehen vorbei.

### **Warum mache ich das überhaupt, wenn es teilweise schmerzhaft ist?**

Dass für mich im Einfachen die besten Lösungen liegen, da passt der Schwefel exakt zu meiner Überzeugung. Wie Herr Dr. Karl Probst oft sagt: der Schwefel und das Natron sind sehr wirksame und zugleich kostengünstige Mittel. Es spricht nichts dagegen, dem Einfachen eine einfach grandiose Wirkung zuzuschreiben.

Ich liebe den Schwefel, weil er in seiner simplen elementaren Art die Kraft eines Vulkans in sich birgt!

Herr Dr. Karl Probst betont auch immer wieder, dass er die Schwefel-Kur wiederentdeckt hat. Der Schwefel ist ein uraltes Heilmittel. Als Pulver, als homöopathische Aufbereitung, als Komponente der TCM. Dass er dieses Rad wieder aus den Katakomben der Arzneimittelschränke geholt hat, dafür bin ich Herrn Dr. Probst extrem dankbar! Und jetzt erzähle ich zum Dank dafür gerne allen Interessierten davon. Zum Dank dafür, daß Herr Dr. Karl Probst diese uralte Heilmethode wiederbelebt hat! Es fällt mir leicht, einem alten Heilmittel zu vertrauen.

### **Wie wirkt der Schwefel auch auf das Seelenleben?**

Über die Reflexpunkte reinigt die Schwefel-Kur wie oben beschrieben auch das Seelenleben. Und das ist eine spektakuläre Erfahrung. Mit einem instabilen Seelenleben kann uns alles Mögliche etwas anhaben. Mit einem reifen Seelenleben können uns dann viele substanzuelle und soziale Gifte nicht mehr viel anhaben. Es sind das körperliche und auch das geistig-soziale Innenleben, welche eine bessere Immunität durch die Behandlung erfahren.

### **Was möchte ich anderen noch mit auf den Weg geben?**

Bereiten Sie sich sehr gut vor. Schauen Sie sich die Videos auf jeden Fall mehr als einmal an, bis der eigene Körper sagt: Jetzt möchte ich diese Behandlung genießen. Der Schwefel holt Sie in seine heilsame Trance, sobald Sie soweit sind. Wie gesagt, der Weg ist nicht einfach. Darum verlieren Sie bitte nie das Ziel aus den Augen.

Ein eher fühlender Mensch schaut vielleicht lieber die Videos an. Ein eher denkender Mensch liest vielleicht lieber die Bücher von Dr. Karl Probst. Ein eher machender Mensch legt vielleicht gleich los und fragt in den Facebook-Gruppen nach Details, sobald Fragen auftauchen. Der Zweifler wird den Schwefel wohl nie einnehmen.

Als der Schwefel erst nach einigen Wochen zu wirken begann, hatte ich teilweise extreme Koliken. Für 1 bis 2 Tage habe ich den Schwefel dann stark reduziert. Mittlerweile kann ich den Schwefel immer nehmen, egal was gerade passiert.

Aufgrund meiner Hochsensitivität und meiner Pergament-Haut und damit der Vermutung, dass auch meine Darmschleimhaut sehr empfindlich ist, habe ich den Schwefel zu Beginn langsam eingeschlichen. Auch nehme ich meistens nur 2 Teelöffel jeweils morgens und abends ein. Es hat bei mir schon eine so durchschlagende Wirkung, dass ich aus der Dosierung kein Dogma mache, sondern nur auf die tägliche Einnahme des Schwefels achte.

Kaufen Sie nicht so viel Nahrungsmittel ein. Der Appetit ändert sich in einer gewissen Phase sehr.

### **Warum setze ich mich dieser Schwefel-Therapie seit nunmehr 4 Monaten aus?**

- Mein Leben ist von frühen Vergiftungen und zudem ungünstig verlaufenen Fehlbehandlungen gezeichnet. Im Ergebnis plagt mich schon lange eine schmerzhaft Hautirritation. Die Haut ist zwar augenscheinlich noch nicht besser geworden, doch die Schmerzen verändern sich positiv.
- Nach wenigen Wochen hat sich die Resorption von Nährstoffen markant verbessert. Mein Leben lang hatte ich Wadenkrämpfe. Seit Dezember substituieren ich kaum noch Magnesium, selbst wenn ich Langlaufen oder Wandern gehe. Meinen letzten Wadenkrampf hatte ich im Oktober. Auch andere Nahrungsergänzungsmittel habe ich stark reduziert. Der Darm kann jetzt bereits wesentlich mehr Nährstoffe aus der Nahrung aufnehmen. Auch verbraucht der Darm durch die Reduktion des Biofilms anscheinend weniger wertvolle Nährstoffe.
- Zwei Wochen lang bin ich nachts mit einem Jucken in den Augen aufgewacht. Der Juckreiz hielt wenige Minuten an. Nach zwei Wochen war der Zauber vorbei. Eventuell hängt es mit der Heilung der Allergien zusammen. Jedenfalls steht die Wirkung des anorganischen Schwefels auf die Darmschleimhaut auch im Zusammenhang mit der Wirkung auf andere Schleimhäute.
- Die letzten Jahre hatte ich im Januar bereits Heuschnupfen auf die Haselsträucher. Ebenso hab ich auf viele Katzen reagiert. Beide Allergien sind bereits weg.
- Die Beweglichkeit beim Sport hat sich verbessert.
- Mein Friseur war letztes sehr überrascht über die verbesserte Haarstruktur.
- Dies ist der erste Winter nach Jahrzehnten, in dem ich nicht erkältet bin. Das Immunsystem hat sich erstaunlich verbessert.
- Es gibt die Bristol Charts of Stool. Damit konnte ich erkennen, dass sich die Konsistenz meines Stuhls auf Nr 4 positiv entwickelt und damit normalisiert hat, obwohl die Blähungen deutlich machen, dass die Schwefel-Kur noch einige Zeit weiter gehen wird.

### **Zusammenfassung**

Der Schwefel ist der König meiner Hausapotheke geworden. Seine Wirkung empfinde ich als ordnungsliebend, vulkanös, sortierend, selektierend, chemische Geburtsstunden auslösend, explosiv, bereinigend, den Ursprung erstellend, grundehrlich, Lügen entlarvend, die Verschwendung auflösend, genial für Mutige. Diejenigen, die die Welle der neuen Zeit nicht scheuen, werden seine Wirkung genießen.

Einen herzlichen Dank möchte ich hiermit noch einmal an Herrn Dr. Karl Probst aussprechen für das öffentliche zur Verfügung stellen seiner wertvollen Schwefel-Methode! Nach so vielen Jahren der Suche nach Lösungen für meine Gesundheit darauf getroffen zu sein, bedeutet für mich pures Glück.

Ich drücke allen Mutigen die Daumen für das Durchhalten dieser Schwefel-Kur!

Mit allerbesten Grüßen

Bettina Löwer

## Mehr Informationen aus der Alternativ- und Naturmedizin:

- Möchten Sie mehr über alternative und naturheilkundliche Medizin erfahren nicht nur bei Krankheit, sondern auch, um gar nicht erst krank zu werden?
- Möchten Sie wissen, was Ärzte Ihnen normalerweise nicht erklären (können), weil Sie es im Studium nicht oder nicht mehr gelernt haben?
- Möchten Sie etwas darüber lernen, warum viele anscheinend unheilbare Krankheiten tatsächlich heilbar sind?

Dann finden Sie weitere Literatur und Informationen hier:



telomit

HEALTHCARE

[www.telomit.com](http://www.telomit.com) | **Online-Shop**



(ca. 175 Seiten) **24,95 €**

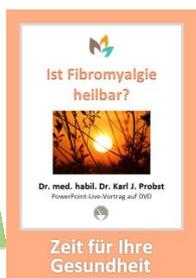


**29,95 €** (ca. 268 Seiten)



## DVD-Reihe: **Zeit für Ihre Gesundheit**

DVDs mit Powerpoint-Live-Vorträgen von Dr. Probst sind zu folgenden Themen nur erhältlich bei „[www.telomit.com](http://www.telomit.com)“:



- Ist Krankheit unser Schicksal?
- Alzheimer & Co.
- Schlüssel zur wahren Gesundheit – ganz ohne Impfung
- Ist Fibromyalgie heilbar?
- Diabetes – nein danke!
- Krebs - Alternative Heilverfahren
- Lebenselixier Wasser

**je € 17,95**

# Haftungsausschluss zu diesem Gesundheitsbrief

## Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise!

**Alle hier dargebotenen medizinischen Informationen und Empfehlungen auf dieser Internetseite dienen ausschließlich der allgemeinen Information. Sie stellen daher keine medizinische Beratung dar.**

Sämtliche Studien und Erkenntnisse wurden sorgfältig recherchiert und nach bestem Wissen und Gewissen wiedergegeben. Der Autor übernimmt dennoch keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen.

Im Falle von Schäden oder Unannehmlichkeiten, die durch den Gebrauch oder Missbrauch der hier dargebotenen Information entstehen, kann der Autor daher - sowohl direkt als auch indirekt - keine Verantwortung übernehmen. Haftungsansprüche gegen den Autor, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind daher ausgeschlossen. In keinem Fall stellen die hier dargebotenen Informationen eine ärztliche Beratungsleistung dar. Erst recht ersetzen sie keinesfalls professionelle Beratungen oder Behandlungen durch ausgebildete und zugelassene Ärzte.

**Von einer eigenmächtigen Verwendung der hier dargebotenen Informationen - insbesondere im Krankheitsfall - ohne vorherigen ärztlichen Rat eingeholt zu haben, wird daher im Zweifel abgeraten, insbesondere in Krankheitsfällen.**

**Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Fall von Gesundheitsproblemen immer eine Ärztin oder ein Arzt aufzusuchen ist und aufgrund hier dargebotener Informationen medizinische Therapien oder Behandlungen auf keinen Fall eigenmächtig begonnen, abgeändert oder abgebrochen werden sollten. Insofern dienen die Informationen auch nicht zur eigenmächtigen Erstellung von etwaigen Diagnosen oder der Auswahl von Behandlungsmethoden.**

**Bei akuten Beschwerden nehmen Sie, vor allem, wenn Sie sich Sorgen machen, bitte immer ärztliche Hilfe in Anspruch. Auch ganzheitliche Medizin schließt - vor allem in Notfällen - Methoden der klassischen sogenannten Schulmedizin ein.**

**In akuten Notfällen und auch in Zweifelsfällen ist daher immer ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen!**

### Verweise und Links

Bezüglich der Haftung im Fall von Verweisen bzw. externen Links auf andere Webseiten hat das Landgericht Hamburg mit Urteil vom 12. Mai 1998 - 312 O entschieden, dass man durch die Erstellung eines Links, die Inhalte der gelinkten Seite ggf. mit zu verantworten hat. Dies kann - so das Gericht - nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesen Inhalten distanziert. Da der Autor dieses Newsletters keinerlei Einfluss auf die Gestaltung und die Inhalte der gelinkten Seiten hat, die auf externe Seiten zugreifen, distanziert er sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten der gelinkten / verknüpften Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Feststellung gilt für alle innerhalb des eigenen Internetangebots gesetzten Links und Verweise. Für illegale, fehlerhafte oder unvollständige Inhalte und insbesondere für Schäden, die aus der Nutzung oder Nichtnutzung solcherart dargebotener Informationen entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde, nicht derjenige, der über Links auf die jeweilige Veröffentlichung verweist. Der Autor erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren.

### Rechtswirksamkeit dieses Haftungsausschlusses

Sofern Teile oder einzelne Formulierungen dieses Textes der geltenden Rechtslage nicht, nicht mehr oder nicht vollständig entsprechen, bleiben die übrigen Teile des Dokumentes in ihrem Inhalt und ihrer Gültigkeit davon unberührt.

### Eigene Urheber- und Nutzungsrechte

Das Urheber und Nutzungsrecht an allen Texten, eigenen Graphiken und eigenen Bildern dieses Gesundheitsbriefes liegt ausschließlich beim verantwortlichen Autor und Herausgeber dieser Informationen, Dr. Probst. Eine Vervielfältigung oder Verwendung von dessen Texten, Grafiken, Tondokumenten, Videosequenzen und

Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

**Bildnachweise, soweit nicht anders angegeben:** Pixabay

## **IMPRESSUM**

### **Angaben gemäß § 5 TMG:**

Allein verantwortlicher Herausgeber für den gesamten Inhalt dieses Newsletters:

Dr. med. habil. Dr. Karl Johann Probst, Arzt

Barrio Equipetrol - Calle Nicolas Ortiz 477 - Santa Cruz de la Sierra - Bolivia, South America

E-Mail: [vitalarzt@dr-probst.com](mailto:vitalarzt@dr-probst.com) - Internet: [www.dr-probst.com](http://www.dr-probst.com)

**Gesetzliche Berufsbezeichnung: Arzt  
verliehen am 30.11.1979 in der Bundesrepublik Deutschland (Bayern)**